

Jack Becker (ehemals: Jason)

Hey, meine lieben und ein frohes neues Jahr von Jack und dem restlichen Becker Rudel, (bestehend aus: Boris, Olga, Lena, Gert und Christel). Ich wollte mal „hallo“ sagen und ein bisschen was von mir und meinem neuen zuhause erzählen, damit Ihr auch wisst, dass ich gut angekommen bin.

Zuerst zu meinem Namen: Ich heiße nun „Jack“ und höre auch schon sehr gut darauf. Wir haben uns einfach gedacht, dass bei so einem tollen, neuen zuhause, auch ein neuer Name durchaus „Sinn“ macht.

Mein Hundepapa (Boris), ist sehr bemüht um mich. Wir lieben lange Wanderungen und sind täglich 2-3 Std. zu Fuß unterwegs. Man trifft uns meistens im Naherholungsgebiet bei der Schäferfamilie Mayer. Dort sind noch 5 andere Hunde, aber vor allem die Schafe habe ich furchtbar gern. Ich durfte sogar schon dabei sein, als die Schafe in ein neues Gehege getrieben wurden und eine Schafgeburt miterleben. Das hat mir unheimlich viel Spaß gemacht!

Meine Hundemama kümmert sich auch sehr gut um mich. Olga gibt mir mein Futter und saugt in der Wohnung meine vielen Haare weg, denn Hygiene ist uns sehr wichtig. Olga hat für mich sogar ein eigenes „Gute Nacht Lied“ komponiert, das wir jeden Abend: (bevor ich in mein Bettchen gehe), zusammen singen. Die Tochter von den beiden kommt immer von Freitag auf Samstag zu uns. Dann ist die Familie endlich komplett und alle können sich entspannen.

Meine Oma Christel und mein Opa Gert wohnen nebenan. Die beiden vergöttern mich auch sehr. Oma Christel kocht mir sogar eigenes Futter und vor kurzem hat sie „Leckerlies“ für mich gebacken. Wenn mein Hundepapa und meine Hundemama keine Zeit für mich haben, bin ich bei Oma und Opa, denn alleine sein fällt mir noch sehr schwer. Auch bei Fremden bin ich immer noch sehr misstrauisch und beiße schnell. Aus diesem Grund hat mein Hundepapa entschieden, dass wir ab sofort in eine Hundeschule gehen. Hier soll ich einen besseren Umgang mit Fremden lernen und auch meine Angst loswerden. Es wäre natürlich viel leichter, wenn ich sprechen könnte, denn dann wüsste meine Familie genau, woher die Angst bei mir kommt. Insgesamt muss ich aber sagen, dass ich mich hier sehr wohlfühle. Auch deswegen, weil ich genau weiß, dass mein neues Rudel mich niemals im Stich lassen würde. Sagt den anderen Hunden, Katzen und sonstigen Kleintieren einen lieben Gruß von mir.

Euer
Jack Becker

